

Peik



Die Geschichte
eines kleinen Jungen

von
Barbra Ring

Illustrierte Neuausgabe

Mit 35 Abbildungen von Eduard Pfennig. In Leinen 3.80 Mk.

Erscheint Mitte Oktober. Vorzugsangebot

VERLAG ALBERT LANGEN

Eine ganz große Kostbarkeit wurde dieses fröhliche Kinderbuch

beim ersten Erscheinen von der deutschen Kritik genannt. In der neuen Ausgabe mit den 35 hübschen Federzeichnungen von Eduard Pfennig wird es sich zu den alten ungezählte neue Freunde in der Jugend und unter Erwachsenen gewinnen.

Es erzählt herzerwärmend und humorvoll die Erlebnisse des kleinen Pavel Benedikt Hennemann, genannt Peik, der seine Mutter nie gekannt hat und als Sechsjähriger auch den Vater verliert, einen vielbeschäftigten Landarzt, der sich um seinen kleinen Jungen nie viel hatte kümmern können. Dafür hat der im alten Rutscher Ondursen einen treuen Freund und ein verehrtes Vorbild gefunden. Dieses Vorbild, dem der kleine Peik sich in Ausdruck und Sitten getreulich angepaßt hat, wirkt unbedingt verblüffend, als Peik nun zu seinen Verwandten in die Stadt kommt, aber es bewährt sich. Denn dem ersten Entsetzen, das Groß und Klein in Oslo und Berlin ob Peiks herzhafter Natürlichkeit befüllt, muß ja rasch die herzliche Freude über diesen drolligen, selbständigen und treuherzigen kleinen Mann folgen, der unverblünte Wahrheiten im Ondursen-Ton von sich gibt und mit Hilfe seiner rasch gewonnenen kleinen Freundinnen den Verwandten ihr wohlgeordnetes Leben ziemlich auf den Kopf stellt.

Auch der Leser schließt ihn schon nach den ersten Seiten ins Herz und freut sich, am Ende des Buches mit der erleichternden Gewißheit von ihm Abschied nehmen zu dürfen, daß - nach dem Absteigen zur reichen Tante in Berlin - der während verständnisvolle Hagstolz-Onkel in Oslo den ferneren Lebensweg des kleinen Helden betreuen wird.

Mit der anmutig illustrierten wohlfeilen Neuausgabe des beliebten Buches erfüllen wir einen Wunsch, der uns nach Erscheinen der illustrierten Ausgaben der „Langerudkinder“ oft von Lesern und Buchhändlern nahegebracht wurde.

Den „Peik“ können Sie allen Eltern empfehlen, die etwas Fröhliches und im guten Sinne Unterhaltbares für sich und ihre Kinder suchen.

GEORG MÜLLER MÜNCHEN